



**FORDERUNGSMANAGEMENT
TREUHAND
INSOLVENZVERTRETUNG
BERATUNG
WIRTSCHAFTSAUSKUNFT**

ZVR: 586673624
DVR: 2109678
UID: ATU28661409
IBAN: AT23 1200 0006 0826 5807
BIC: BKAUATWW

AKV EUROPA

Geschäftsstelle Steiermark
Jakominiplatz 16
8010 Graz

Tel: 05 04 100 - 8000
Fax: 05 04 100 - 8220

GRAZ, 11.09.2026/DI

27 S 168/26x Insolvenz Christof Industries Austria GmbH FN441775w

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Christof Industries Austria GmbH kann ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Vom zuständigen Landesgericht für ZRS Graz Abt. 27 wurde ein Sanierungsverfahren eröffnet. Da Sie auf der Gläubigerliste aufscheinen, übermittelt Ihnen der AKV EUROPA als staatlich bevorrechteter Gläubigerschutzverband einen Informationsbericht.

Mit dem Auftrag zur Anmeldung Ihrer Forderung bei Gericht übernehmen unsere Juristen für Sie die gesamte Abwicklung des weiteren Insolvenzverfahrens, insbesondere:

- // Wahrnehmung sämtlicher notwendiger Gerichtstermine
- // Wahrnehmung außergerichtlicher Termine wie zB Gläubigerausschusssitzungen etc.
- // Außergerichtliche Abklärung allfälliger Forderungsbestreitungen
- // Laufende Berichterstattung über das Verfahren
- // Überprüfung der Angemessenheit und Erfüllbarkeit der vorgeschlagenen Entschuldungsanträge
- // Einziehung und Weiterleitung der auf Ihre Forderung entfallenden Quote

Um Sie auch bei kleinen Forderungen zu unterstützen, bieten wir Ihnen an, Ihre Forderung bis EUR 3.000,- in diesem Verfahren GRATIS anzumelden! In diesem Fall bezahlen Sie lediglich die Gerichtsgebühr von EUR 33,-.

Unsere Konditionen finden Sie auf www.akv.at und in der Beilage. Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife, die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten. Für Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter 05 04 1000.

Mit freundlichen Grüßen

AKV EUROPA

Alpenländischer Kreditorenverband
Geschäftsstelle Steiermark

// AKV INSOLVENZINFORMATION

VERFAHRENSDATEN

GESCHÄFTSZAHL //	27 S 168/26x
GERICHT //	Landesgericht für ZRS Graz Abt. 27
VERFAHRENSERÖFFNUNG //	11.09.2026
ANTRAG //	Eigenantrag
EIGENVERWALTUNG //	Nein
VERWALTER //	Mag. Stefan Weileder, Rechtsanwalt Marburger Kai 47, 8010 GRAZ

ANMELDEFRIST //	03.11.2026
BERICHTSTAGSATSUNG //	17.11.2026, 10:25 Uhr
PRÜFUNGSTAGSATSUNG //	17.11.2026, 10:25 Uhr
SCHLUSSRECHNUNGSTAGSATSUNG //	01.12.2026, 11:00 Uhr
PRÜFUNGSTAGSATSUNG //	01.12.2026, 11:00 Uhr
SANIERUNGSPLOTTAGSATSUNG //	01.12.2026, 11:00 Uhr

UNTERNEHMENSDATEN

NAME //	Christof Industries Austria GmbH
SITZ //	Plabutscherstraße 115, 8051 GRAZ
RECHTSFORM //	GmbH
FIRMENBUCHNUMMER //	FN441775w
GRÜNDUNG //	2015
DIENSTNEHMER //	180
GESCHÄFTSFÜHRER //	Christof Johann
GESCHÄFTSFÜHRER //	DI Körner Wolfgang
GESELLSCHAFTER //	FMT Industrieholding GmbH

Mit heutigem Tag hat die Christof Industries Austria GmbH mit dem Sitz in 8051 Graz, Plabutscherstraße 115 ein Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung beim Landesgericht für ZRS Graz beantragt. Das Insolvenzverfahren wurde vom Insolvenzgericht noch nicht eröffnet.

// Unternehmensdaten

Die Antragstellerin ist Teil der Christof Industries-Unternehmensgruppe und im Maschinen- und Anlagenbau tätig. Das Unternehmen deckt Leistungen entlang des gesamten Lebenszyklus von Industrieanlagen ab und ist insbesondere in den Bereichen Mechanik, Elektrik sowie Service- und Wartungsleistungen für industrielle Anlagen tätig.

Alleingesellschafterin der Antragstellerin ist die FMT Industrieholding GmbH.

Als Geschäftsführer fungieren Johann Christof sowie DI Wolfgang Körner.

// Insolvenzursachen / Vermögenslage

Über das Vermögen des Unternehmens war bereits im Jahr 2022 ein Insolvenzverfahren anhängig, welches nach Annahme eines Treuhandsanierungsplans aufgehoben wurde. Die damals vereinbarte 20%ige Quote wurde erfüllt.

Im Zuge des Vorverfahrens wurden diverse Restrukturierungsmaßnahmen wie die Schließung einzelner Teilbereiche sowie eine Reduktion des Mitarbeiterstandes durchgeführt.

Die Gründe für das neuerliche Abgleiten in die Insolvenz führt die Antragstellerin auf die Folgen der COVID-19-Pandemie, massive Störungen in der Projektabwicklung, die Auswirkungen des Russland-Ukraine-Konflikts, starke Energiepreissteigerungen sowie Kostenüberschreitungen bei Großprojekten zurück. Bereits im Jahr 2022 war ein Sanierungsverfahren erforderlich, welches im Jahr 2023 erfolgreich abgeschlossen und der Sanierungsplan vollständig erfüllt wurde.

Nach den Angaben der Antragstellerin konnte seit Abschluss des früheren Sanierungsverfahrens keine ausreichende Bankfinanzierung erlangt werden. Zusätzlich belastete ein in London geführtes Schiedsverfahren die wirtschaftliche Entwicklung. Der Ende August 2026 ergangene Schiedsspruch fiel laut Antragstellerin überraschend nur zu einem Bruchteil zu ihren Gunsten aus und führte letztlich zu einem erheblichen Liquiditätsengpass.

Die Antragstellerin führt weiters aus, rechnerisch überschuldet zu sein. Den vorhandenen Vermögenswerten stehen erhebliche Verbindlichkeiten gegenüber.

Die Passiva betragen laut Antrag EUR 62.595.000,00, wobei rund EUR 32,24 Mio. auf Schadenersatzansprüche infolge von Projektbeendigungen entfallen. Die Lieferantenverbindlichkeiten beziffert man mit rund EUR 4,17 Mio. Im Gegensatz zum Vorverfahren bestehen ic-Verbindlichkeiten nur mehr im überschaubaren Ausmaß. Der Rest entfällt auf Rückstellungen, Dienstnehmerforderungen bzw. Sonstige.

Die Aktiva ausgehend von Buchwert von rund EUR 52,1 Mio. werden auf rund EUR 6.958.000,00 zu Liquidationswerten erheblich abgewertet, wobei dies insbesondere Abwertungen von Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmungen bzw. Berichtigungen noch nicht abrechenbarer Leistungen geschuldet ist. Diese Abwertungen werden noch kritisch zu hinterfragen sein.

Die Antragstellerin beschäftigt aktuell 180 Dienstnehmer:innen.

// Weitere Vorgangsweise

Eine Unternehmensfortführung wird angestrebt. Im Insolvenzantrag wird ausgeführt, dass die Liquidität gesichert sei und die Unternehmensfortführung selbstfinanzierend ist. Die Antragstellerin beabsichtigt das Unternehmen zu sanieren und bietet ihren Gläubigern nachstehenden Sanierungsplan an:

SANIERUNGSPLANVORSCHLAG

GESAMTQUOTE //

Die Insolvenzgläubiger erhalten eine Quote von 20 % ihrer Forderungen, zahlbar binnen 24 Monaten nach Annahme des Sanierungsplans,

nicht jedoch vor dessen rechtskräftiger
Bestätigung.

Die Finanzierung soll aus dem operativen Betrieb und den erwirtschafteten Überschüssen erfolgen.

// WEITERES VORGEHEN

Übergeben Sie uns Ihre Forderung zur Anmeldung bei Gericht! Verwenden Sie unser praktisches ONLINE Tool:

[Insolvenzforderung anmelden](#)

KONTAKTINFO

Mag. Wolfgang Schukle
Geschäftsstelle Steiermark
05 04 1000
gst-steiermark@akveuropa.at

KOSTEN

Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife (ohne Quoteneinbehalte in Form eines Erfolgshonorars), die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten.

Die Kosten für die Vertretung im Insolvenzverfahren entnehmen Sie bitte unseren [Tarifen](#).

Sobald uns Ihr Auftrag vorliegt werden wir für Sie tätig.



Staatlich bevorrechterter
Gläubigerschutzverband nach
österreichischem Insolvenzrecht

VOLLMACHT

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den



- meine (unsere) Forderungen im gerichtlichen Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in einem wiederaufgelebten Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in Insolvenzverfahren von persönlich haftenden Gesellschaftern anzumelden
- mich (uns) bei Tagsatzungen, die zur Sicherung der Rechte als Gläubiger erforderlich sind, zu vertreten und dort das Stimmrecht auszuüben
- alle wie immer gearteten Erklärungen abzugeben, Eingaben einzubringen, Anträge zu stellen und Vergleiche zu schließen
- Zustellungen und Zahlungen für mich (uns) zu übernehmen
- Vorkehrungen zur Sicherstellung und Einbringlichmachung meiner (unserer) Forderung oder Teile derselben im genannten Insolvenzfall zu treffen
- Terminverlust und Wiederaufleben von Forderungen geltend zu machen bzw. allfällige Anträge zur vorzeitigen Aufhebung von Abschöpfungsverfahren zu stellen

GERICHT //

Landesgericht für ZRS Graz Abt. 27

GESCHÄFTSZAHL //

27 S 168/26x

NAME //

Christof Industries Austria GmbH

ADRESSE //

Plabutscherstraße 115, 8051 GRAZ

ANMELDEFRIST //

03.11.2026

DATEN DES AUFTRAGGEBERS

NAME //

ADRESSE //

UID //

IBAN //

BIC //

MAILADRESSE* //

RECHNUNGSMAIL** //

*Bitte geben Sie uns eine Mailadresse bekannt, an die wir alle Korrespondenz in diesem Verfahren schicken können.

**Falls Sie die Zusendung der Rechnung an eine andere Mailadresse wünschen.

.....
Ort, Datum

.....
Firmenmäßige Fertigung / Unterschrift

Falls Sie innerhalb einer Woche keine Empfangsbestätigung erhalten, bitten wir dringend um Kontaktaufnahme.

Sie finden die vollständigen AGB unter www.akv.at.